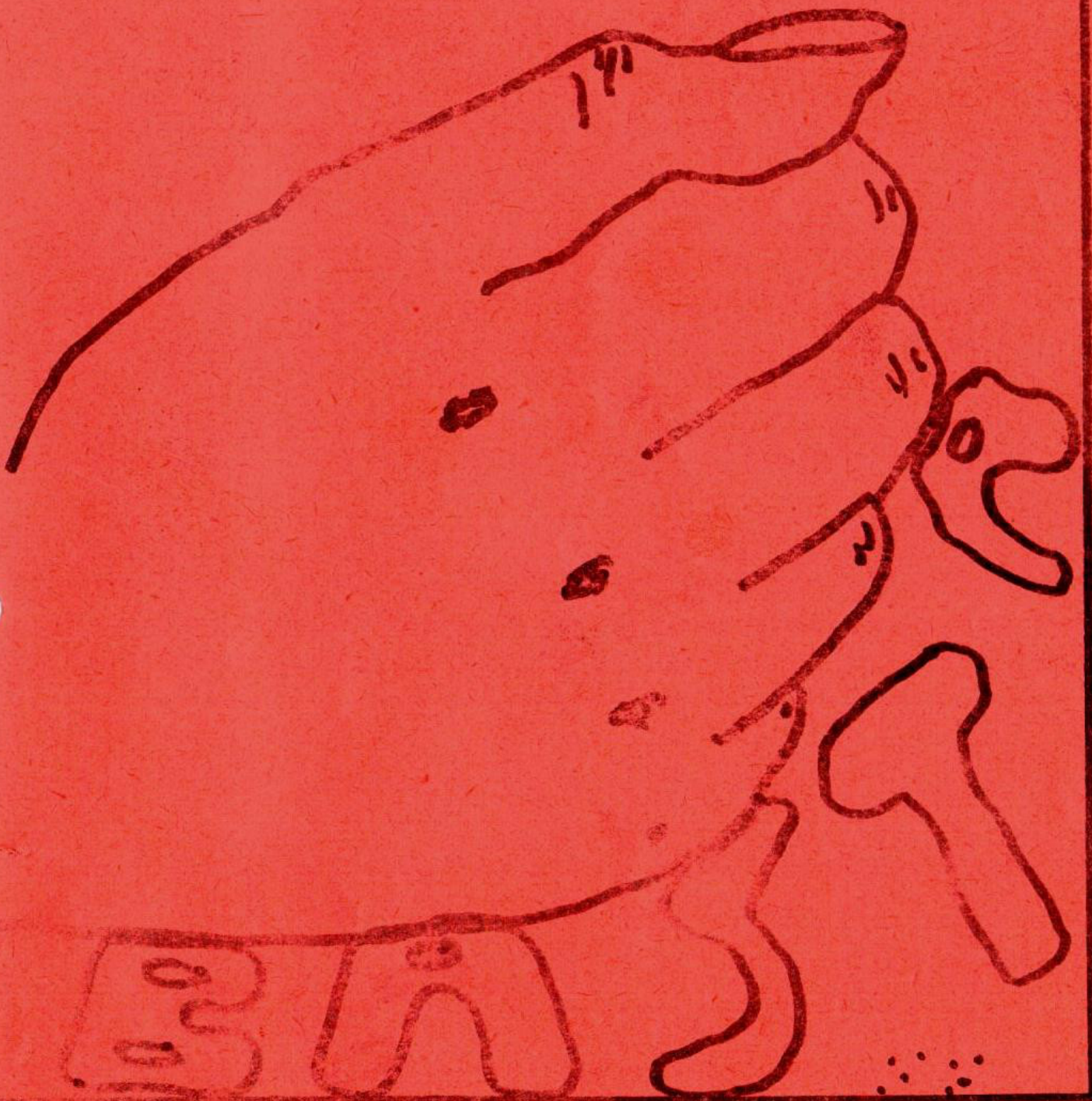


Offene Tür im LSH Zeitungsgruppe

No 2

Feb. '75



Die Verzweiflungstat zweier Wahnsinniger, die am Sonntagnachmittag nichts anderes zu tun hatten !

Warum lest Ihr eigentlich diese Zeitung? Für uns als einzig intelligente Mitarbeiter der OT-Zeitung ist es einfach unerklärlich, daß Ihr diesen bunten Fetzen noch in die Hand nehmt (außer zum Abputzen einer Öffnung, durch die ihr tagtäglich eine Menge Mist schiebt). Warum laßt Ihr Euch von den anderen Holzköpfen unseres zusammengewürfelten Haufens (Zeitungsguppe -Zg) solche Auswüchse nicht vorhandener Intelligenz vorsetzen? Warum nur ???

Einige Kleinkinder unter Euch wären sicher in der Lage, Besseres zu schreiben. Sicher gibt es viele, die bereit wären, für ein geringes Entgelt (nichts) mitzuarbeiten - nur Mut, hier ist noch keiner gefressen worden!!!

Unsere Institution ist nicht mit dem Bund zu vergleichen. (Bei uns gibt es noch keinen Einstellungsstop!).

Selbst, wenn Ihr nicht daran interessiert seid, Mitarbeiter der Zg zu werden, würden wir uns sehr freuen, wenn auf unsere Artikel reagiert werden würde. Schreibt uns Eure Meinung und Eure Kritik, damit wir wissen, was wir besser machen können.

PS: Für die mutigen Leute, die trotz dieses Artikels in der Zg mitarbeiten möchten:

WIR TREFFEN UNS JEDEN DONNERSTAG UM 19.00 UHR IM
ALTEN BÜRO!

herzlichen Undank im voraus

Eure Zg

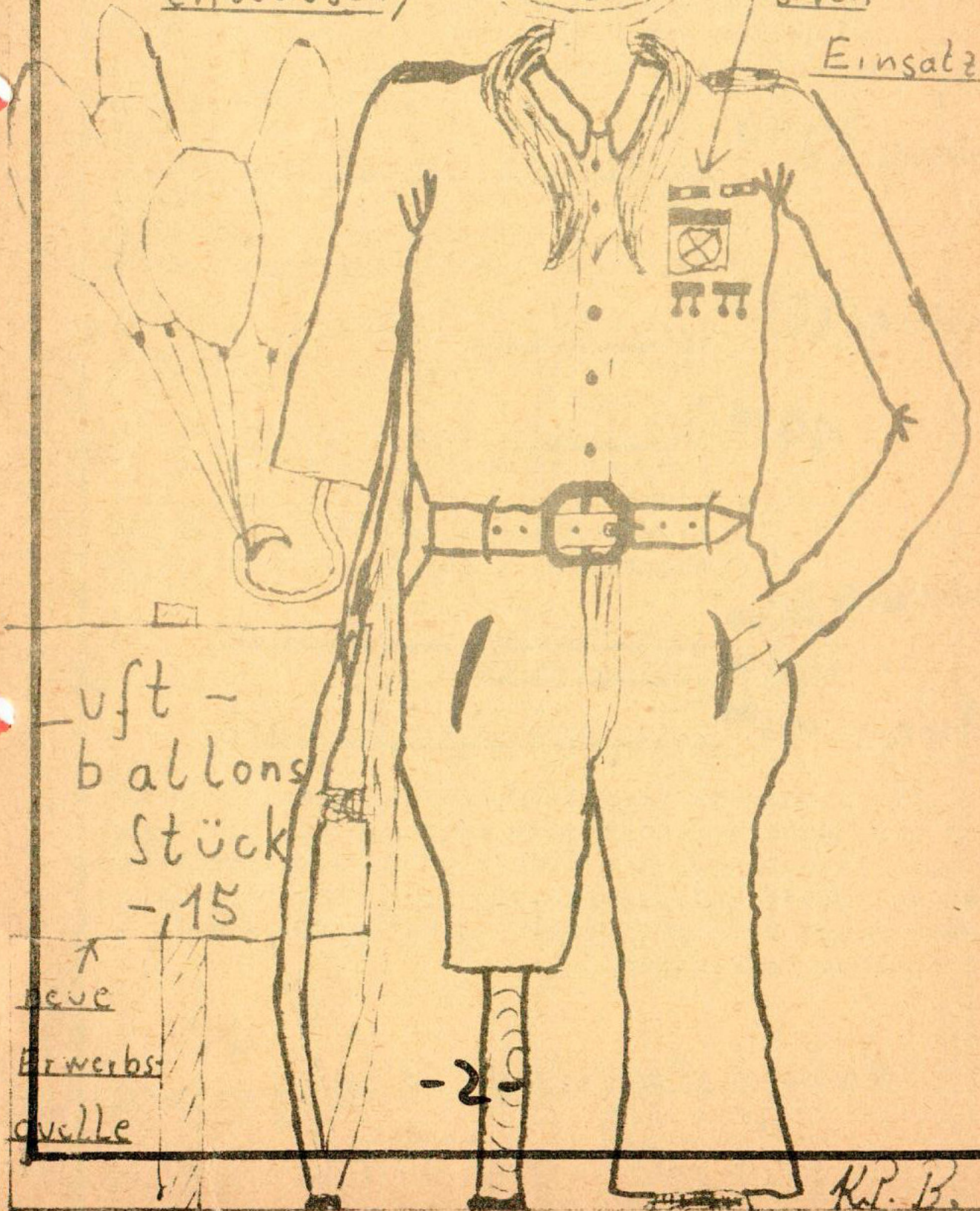
Rekrut

(Nach 15 Monaten
als volltauglich
entlassen)

Orden

für inten-
siven

Einsatz



luft -
ballons
stück
-15

neue

Erwerbs

quelle

-2-

K.P. B.

Liebe Freunde,

da nach den Weihnachtsferien nur noch wenige Leute zu den Gruppen kommen, die hier in der OT arbeiten, wollen wir noch einmal die Termine der verschiedenen Gruppen in Erinnerung rufen:

Montag: 17³⁰

Tanzkurs für Jugendliche (hier können nur die Leute teilnehmen, die sich vor Weihnachten in die Teilnehmerliste eingetragen haben)

Dienstag: 17³⁰

Bastelgruppe. Unter Annes Anleitung wird mit verschiedenen Materialien gearbeitet.

19⁰⁰

KDV-Gruppe (Kriegsdienstverweigerer und andere Leute, die sich für diese Probleme interessieren, beschäftigen sich mit den Fragen des Wehrdienstes und des Zivildienstes)

Donnerstag:

19⁰⁰

Theatergruppe für Lehrlinge

19⁰⁰

Zeitungsgruppe

Freitag: 19⁰⁰

Theatergruppe von Schülern

Leute, die bisher in diesen Gruppen mitgemacht haben, wollen wir daran erinnern, daß es diese Gruppen immer noch gibt --- Leute, die bisher in noch keiner Gruppe gearbeitet haben, wollen wir auf diese Termine aufmerksam machen und dazu auffordern, sich an der Arbeit einer Gruppe zu beteiligen.

- Diskjockeywahl - Diskjockeywahl -

- WAS GEHT MICH DAS AN -

Am 24. Januar findet 'mal wieder ein Diskjockeywahl statt.

Eine wichtige Wahl, - denn hier wird in groben Zügen das Musikprogramm in der OT für das nächste halbe Jahr bestimmt.

Aber stimmt das überhaupt ?

Ist es nicht so, daß die Diskjockeys, wenn sie erst einmal gewählt sind, nur noch die Platten spielen, die sie selber gerne hören?

Was wir hören wollen interessiert sie überhaupt nicht mehr!

Da werden doch immer nur dieselben Leute gewählt !

Neue Raten überhaupt keine Chance !

Scheiß Musik ! Viel zu laut ! Viel zu leise !

Was geht mich das an ?!

So, oder ähnlich war in den letzten Tagen oft zu hören. Was meint Ihr dazu? Schreibt uns doch mal.

Was haltet Ihr von der Musik in der Disko ?

Was haltet Ihr von den Diskjockeys ?

Was haltet Ihr von der Diskjockeywahl ?

- Diskjockeywahl - Diskjockeywahl -

MORD oder SELBSTMORD ?

Holger Meins, der am 9.11.74 in Wittlich (Eifel) in Untersuchungshaft gestorben ist, befand sich seit dem 13. September in einem Hungerstreik gegen die Isolationshaft ! Warum ist Holger in den Hungerstreik getreten?

Holger Meins ist zusammen mit Andreas Baader und Jan Carl Raspe verhaftet worden. Alle drei sind Mitglieder der Roten Armee Fraktion (RAF), die mit revolutionären Mitteln versuchen, die Gesellschaft zu verändern. Seit dieser Zeit befand sich Holger Meins in Untersuchungshaft: GANZE ZWEI JAHRE ! Als gegen ihn die Isolationshaft verhängt worden ist, setzte er sich mit dem Hungerstreik zur Wehr. Wer sich unter Isolationshaft nicht vorstellen kann, dem nenne ich einige Fakten:

- * Keinen Kontakt zur Außenwelt, keiner mit dem man sprechen kann, kein Geräusch außer der eigenen Stimme
- * alles schneeweiß gestrichen
- * keine Veränderung der Beleuchtung bei Tag und Nacht
- * kein Luftzug

Und nun stellt Euch vor, ganz egal welche Meinung ihr von Holger und der RAF habt, ihr müßtet über Monate in einem solchen Raum bleiben??? Könntet Ihr das aushalten ???

Holger gibt es auf jeden Fall nicht aus, sondern trat am 13. September in den Hungerstreik. Seit dem 30.9.74 wurde er zwangsernährt. Am Tage seines Todes wog

Holger nur noch 39 kg bei einer Größe von 1,85 m. Zwangsernährung bedeutet: einen etwa fingerdicken Schlauch durch Mund und Nase eingeschoben zu bekommen. Diese Art hat einen starken Brechreiz zur Folge.

Holger wurde durch Isolationshaft und Zwangsernährung umgebracht! Die Isolationshaft wird von den Justizbehörden bestritten, da die Gefangenen angeblich alle möglichen Kontakte zur Außenwelt haben. Bestätigung für die Isolationshaft gab Jean Paul Satre, ein französischer Schriftsteller, nach seinem Besuch bei Andreas Baader am 4.12.1974. Er bezeichnete die Isolation von Andreas Baader als Folter. Der Isolation sind aber alle politischen Gefangenen ausgesetzt.

Der Tod von Holger Meins war nur verfrüht; er wäre so wieso an der Isolation gestorben. Denn was schon bewiesen ist: Durch Isolation sterben bestimmte Gehirnzellen ab, besonders die der Sinnesorgane.

Und Satre rief aufgrund der Isolationsfolter zur Solidarität gegen die Haftbedingungen der politischen Gefangenen auf.

BASTA / BASTA / BASTA

Schönste Seite
vielleicht für
Leserbriefe
oder dumme Sätze

Habt ihr alles gelesen?
Nein?

Dann fangt von vorn an!

Tschüß ^{bis} No 3



Zeitungsguppe

